12/2018

MAGAZIN DER CDU

Seeheim-Jugenheim direkt

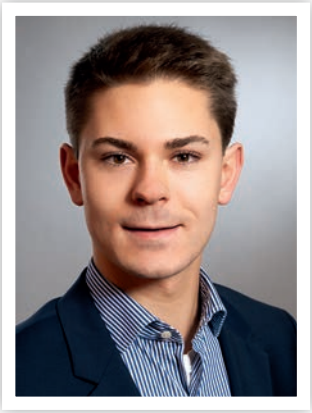
Adventsbrunch in der Imhoff-Scheune

Verabschiedung von David Grimme

Max Panhans neuer Vorsitzender der CDU Seeheim-Jugenheim

Berlinfahrt mit MdB Dr. Astrid Mannes

VORWORT



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich freue mich, Ihnen als neugewählter Vorsitzender der CDU Seeheim-Jugenheim die aktuelle Ausgabe von „Seeheim-Jugenheim direkt“ präsentieren zu dürfen.

Wir wollen als CDU Ortsverband ein attraktives Angebot an Veranstaltungen und Beteiligungsmöglichkeiten für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde bieten und darüber berichten.

Mit den Veranstaltungsformaten möchten wir Geselligkeit und gesellschaftliches Miteinander förderm sowie Möglichkeiten zum Austausch und Kennenlernen schaffen.

Dies kann im Rahmen eines geselligen Brunches, eines Dämmerschoppens zu aktuellen Themen, bei einer Bürgertour in unserer Gemeinde und einer Fahrt nach Berlin sein.

Aktuelle Informationen zu Terminen und Veranstaltungen bieten wir über www.cdu-sj.de und unsere Facebook-Seite.

An dieser Stelle möchte ich den ehrenamtlichen Teams der Redaktion und der Austräger dieser Ausgabe sowie allen Unterstützern und ehrenamtlich Aktiven in ihren jeweiligen Funktionen für ihr gesellschaftliches und politisches Engagement herzlich danken.

Ich wünsche uns allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest .

Herzlichst Ihr

Max Panhans

Dr. Astrid Mannes MdB, David Grimme

Politische Bildung; Fahrt nach Berlin mit MdB Dr. Astrid Mannes

CDU Bürger-Tour bei der Imkerei Wagner: Alexander Kreissl, Lukas Panhans, Gerharda Bathe (v.l.)

CDU Bürger-Tour beim “Schwimmbad am Wäldchen Ober-Beerbach e.V”

Adventsbrunch in der Imhoff Scheune in Seeheim

Max Panhans zum neuen Vorsitzenden der CDU Seeheim-Jugenheim gewählt

Am 28. September wählte die Mitgliederversammlung der CDU Seeheim-Jugenheim Max Panhans zu ihrem neuen Vorsitzenden.

David Grimme (r.) gratuliert Max Panhans zur Wahl als neuer Vorsitzender der CDU Seeheim-Jugenheim

Zuvor gehörte er dem Vorstand bereits drei Jahre an. In dieser Zeit hat er sich mit den Strukturen und Aufgaben der Vorstandsarbeit vertraut gemacht und die Parteiarbeit aktiv mitgestaltet.

„Für das entgegen gebrachte Vertrauen möchte ich mich bei meinen Parteifreunden bedanken“ sagte Panhans und ergänzte, dass er sich auf die Herausforderungen freue, die er gemeinsam mit dem Vorstand und engagierten Bürgern angehen will.

Dank an David Grimme

Max Panhans dankte nach seiner Wahl David Grimme für dessen Arbeit und bedauerte, dass Vorstand und Fraktion durch seinen Wegzug ein bestens bewährtes Mitglied verlieren. Er würdigte Grimmes großes und erfolgreiches Engagement.

David Grimme war im Herbst 2009 in die CDU Seeheim-Jugenheim eingetreten und hatte sich kurz danach im Vorstand als Schriftführer aktiv engagiert.

Im Oktober 2015 wurde Grimme zum Vorsitzenden gewählt.

In dieser Position trug er entscheidend dazu bei, dass die Kommunalwahl im März 2016 und die Bürgermeisterwahl 2017 so erfolgreich verlaufen sind.

In bester Erinnerung bleiben seine viel beachteten Reden zu den Neujahrsempfängen.

Der stellv. Vorsitzende, Jürgen Neipp (l.), dankt David Grimme für sein großes Engagement als Vorsitzender der CDU Seeheim-Jugenheim

In die Gemeindevertretung und die CDU-Fraktion rückte er im November 2015 nach und wurde 2016 direkt in die Gemeindevertretung gewählt. Im Sozialausschuss setzte er sich als aktives Mitglied für die Belange der Bürger auch in den Bereichen Sport und Kultur ein.

Marco Hesser ist seit über 40 Jahren ehrenamtlich kommunalpolitisch aktiv. Der Rechtsanwalt mit eigener Kanzlei in Jugenheim ist Mitglied des Kreistages Darmstadt-Dieburg und Beigeordneter im Kreisausschuss, dem geschäftsführenden Organ des Landkreises Darmstadt-Dieburg. Der Kreisausschuss setzt Beschlüsse des Kreistages um und beschließt u.a. über Auftragsvergaben, Beschaffungsvorgänge oder über Personalangelegenheiten.

Hesser trat 1976 in die Junge Union in Alsbach ein und gründete zusammen mit politisch interessierten jungen Leuten einen Ortsverband der Jungen Union Alsbach/Bickenbach und vertrat die Interessen der Jugendlichen auch im Kreisverband.

Nach drei Jahren wurde er von der Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Darmstadt-Dieburg zum Kreisvorsitzenden gewählt. In dieser Funktion wurde er Vorstandsmitglied des Bezirksverbandes. In der CDU wurde er zum stellvertretenden Vorsitzenden unter Vorsitz des ehemaligen Innenministers Gottfried Milde sen. gewählt.

Schon als Gymnasiast setzte er sich im Gemeindeparlament Alsbach-Hähnlein für die Interessen der Bürgerinnen und Bürger seiner Gemeinde ein. In den Kreistag gewählt, engagierte er sich im Schul-, Kultur und Sportausschuss und wurde Sprecher des Arbeitskreises der CDU-Kreistagsfraktion.

Seit 12 Jahren vertritt er die Interessen der Bürgerinnen und Bürger als gewählter Beigeordneter im Kreisausschuss, dem Exekutivorgan des Kreises Darmstadt-Dieburg.

Marco Hessers Engagement war stets kommunalpolitisch und ist bis heute unverändert groß. Mandate im Land oder Bund waren für ihn deshalb kein Thema.

Er ist daneben seit über 40 Jahren in der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Alsbach als Gruppenführer aktiv und im geschäftsführenden Vorstand des Feuerwehrvereins als Schriftführer und stellvertretender Vorsitzender tätig.

Marco Hesser ist verheiratet mit Birgitt Hesser und hat zwei Kinder: Alexander und Manuela. Seit September 2015 ist er Großvater durch die Enkelsöhne Hannes und Benno.

In seiner Freizeit steht die Familie an erster Stelle. Wenn daneben noch Zeit bleibt, fährt Hesser gerne Ski oder Motorrad. Auch wird im Sommer allmorgendlich eine halbe Stunde Zeit investiert, um mit Birgitt die Bahnen im Jugenheimer Schwimmbad zu ziehen.

Ein weiteres Hobby, das Busfahren, bringt er ebenfalls ehrenamtlich bei der Feuerwehr und dem Ortsverband Seeheim-Jugenheim ein. Er ist nebenbei examinierter Berufsbusfahrer.

Mit der CDU Seeheim-Jugenheim nach Berlin

Den diesjährigen Ausflug für politisch interessierte Bürger organisierte Karin Neipp auf Einladung der Bundestagsabgeordneten Dr. Astrid Mannes in Zusammenarbeit mit dem Presse- und Informationsamt der Bundesregierung, dem Bundespresseamt, kurz: BPA. Das BPA wird von Staatssekretär Steffen Seibert geleitet.

Diese Fahrten dienen der politischen Bildung, ermöglichen einen bedeutenden Einblick in das politische Berlin und bieten viele Informationen zur Geschichte und Gegenwart unserer Hauptstadt.

Die Fahrt begann am 10.9. morgens früh mit dem Bus und endete mit der Ankunft im Hotel in Berlin-Neukölln. Später gab es ein erstes Gespräch mit der Reiseleiterin vom BPA.

Treffen mit Dr. Astrid Mannes

Auf dem Programm für den 2. Tag stand ein Besuch und Informationsgespräch im Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat in Alt-Moabit, Berlin Tiergarten an.

Zunächst wurde der übliche Sicherheitscheck absolviert. Anschließend ging es zu Fuß zum Paul-Löbe-Haus in der Konrad-Adenauer-Straße. Hier fand das Gespräch mit der Abgeordneten Dr. Astrid Mannes statt.

Besuch im Bundeskanzleramt mit unserer Bundestagsabgeordneten Dr. Astrid Mannes (vordere Reihe sechste von rechts)

Bundeskanzleramt

Nach einem kurzen Aufenthalt und Mittagspause im Bundespresseamt lief die Gruppe hinüber in das Bundeskanzleramt in die Willy-Brandt-Straße 1.

Bundeskanzleramt

Nach einem neuen Sicherheitscheck wurde der Gruppe eine sehr interessante Führung durch das Gebäude des Bundeskanzleramtes geboten. Es ist die zentrale Koordinierungsstelle für die gesamte Regierungspolitik, die geleitet wird vom Chef des Bundeskanzleramtes Prof. Helge Braun aus Hessen.

Das Kanzleramt ist nach einem Entwurf von Axel Schultes und Charlotte Frank gebaut und 2001 fertiggestellt worden. Das zentrale Leitungsgebäude ist markant und unverwechselbar, der Kubus überragt die beiden Verwaltungsflügel.

Die klare, transparente Architektur forderte gerade heraus, Kunstwerke für diesen Ort zu schaffen. So wurden internationale Künstler wie z.B. Eduardo Chillida, Henry Moore und Markus Lüpertz eingeladen, Werke für dieses Haus zu schaffen. Bemerkenswert ist auch die Galerie der Portraits der bisherigen Bundeskanzler.

Reichstag

In der Glaskuppel des Bundestages mit Karin Neipp, Bürgermeister Alexander Kreissl, Dieter Lang, Gerhard Panhans, Lukas Panhans (v.l.)

Zum Abschluss eines interessanten Tages konnte die Gruppe rechtzeitig zum Sonnenuntergang die Kuppel im Reichstag besuchen.

Besucherterrasse des Bundestages mit der von Norman Foster entworfenen Kuppel

Die Kuppel mit Konus aus Spiegeln führt Tageslicht in den Plenarsaal

Gedenkstätte Potsdamer Abkommen

Am 3. Tag wurden verschiedene Orte in Potsdam besucht. Es begann mit einer Sonderführung in der Gedenkstätte Potsdamer Abkommen im Cecilienhof. Schloss Cecilienhof, ein Gebäudeensemble im englischen Landhausstil, entstand in den Jahren 1913–1917 nach Plänen des Architekten Paul Schultze-Naumburg.

Konferenzsaal der Potsdamer Konferenz. Runder Tisch der Staats- und Regierungschefs der alliierten Siegermächte Truman (USA), Churchill und Clement Attlee (Großbritannien), Stalin (UdSSR).

Englischer Landhausstil: Schloss Cecilienhof

Es liegt im nördlichen Teil des Neuen Gartens in Potsdam, unweit vom Ufer des Jungfernsees. Auf der Konferenz, die vom 17. Juli bis zum 2. August 1945 stattfand, wurden die Grenzziehungen in Europa und die Reparationsleistungen, die Verwaltung des besetzten Deutschland sowie der noch andauernde Pazifikkrieg besprochen. Während der Konferenz gab Truman telefonisch den Befehl zum Atombombenabwurf über Hiroshima.

Potsdam: Holländisches Viertel und der KGB

Nauener Tor Potsdam

Im Anschluss daran besuchte man die herrlich restaurierte Altstadt und das holländische Viertel. Potsdam hat viele interessante und historische Orte aufzuweisen, aber in Potsdam hatte der sowjetische Geheimdienst KGB über 40 Jahre lang einen wichtigen Vorposten: die Deutschlandzentrale der Militärspionageabwehr, das sogenannte Militärstädtchen Nr.7 (1945-1991).

Gedenkstätte Leistikowstraße

Am Nachmittag erfolgte ein Besuch in der Gedenk- und Begegnungsstätte Leistikowstraße 1. Die ständige Ausstellung im ehemaligen sowjetischen Untersuchungsgefängnis dokumentiert den Terror des Geheimdienstes, die Schicksale von Häftlingen und den Alltag. Es gibt kaum eine zweite Haftanstalt, die in so beklemmender Authentizität erhalten blieb, wie das zum Gefängnis umgebaute ehemalige Pfarrhaus des Evangelisch-Kirchlichen Hilfsvereins. Noch heute zeugen erhaltene Haftzellen mit originalen Holzpritschen, massive Vergitterungen sowie die Reste der Sperranlagen von der einstigen Nutzung. An den Zellenwänden sind zahlreiche Inschriften erhalten, die eindrücklich die Entrechtung und Isolation der Häftlinge spiegeln. Die Geschichte des Gebäudes und der damit verbundenen Häftlingsschicksale stehen im Mittelpunkt der ständigen Ausstellung. Wie viele Menschen der Geheimdienst am Ort gefangen hielt, ist nicht bekannt. Ein elektronisches Haftbuch dokumentiert hunderte Namen.

Ausstellung zu Schicksalen von Häftlingen

Gegenüber dem Gefängnis im „Mirbachwäldchen“ sind in alten Buchen russischsprachige Einritzungen von Geheimdienst- und Militärpersonal zu entdecken, die die Parkanlage als Sport- und Festplatz nutzten.

Abendliche Rundfahrt auf dem Wannsee

Der Abend klang mit einem Abendessen und Rundfahrt auf einem Schiff der „Stern- und Kreisschifffahrt“ auf dem Großen Wannsee aus.

Hessische Landesvertretung

Am 4. Tag besuchte die Gruppe zu einem Informationsgespräch die Hessische Landesvertretung In den Ministergärten 4 und fuhr dann bepackt mit vielen Eindrücken zurück nach Seeheim-Jugenheim.

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg das unbekannte Ding

Die Verwaltung unseres Landkreises Darmstadt-Dieburg erbringt etliche Leistungen für die hier lebenden rund 300.000 Bürger und ist Aufsichtsbehörde der 23 Städte und Gemeinden im Landkreis, überprüft und genehmigt deren Haushaltspläne.

Die Verwaltung des Landkreises gliedert sich in fünf große Aufgabenbereiche:

- Wirtschaft, Infrastruktur, Freizeit
- Bauen, Umwelt
- Gesellschaft, Soziales
- Bildung, Schule
- Verkehr, Verbraucherschutz, Sicherheit

Zu den Zuständigkeiten gehören u.a. auch: Kreiskrankenhäuser, Medizinische Versorgungszentren (MVZ's), Volkshochschule und der Brandschutz.

Die bekanntesten Einrichtungen dürften die Bauaufsicht und die fünf Zulassungsstellen in Dieburg, Groß-Umstadt, Ober-Ramstadt, Pfungstadt und Weiterstadt sein, die den Bürgern das wohnortnahe Umschreiben oder Zulassen von Kraftfahrzeugen ermöglichen.

Zur Entsorgung von Grünabfällen unterhält die Kreisverwaltung fünf Kompostierungsanlagen in Weiterstadt, Eschollbrücken, Alsbach-Hähnlein, Wembach-Hahn, Semd und Messel. Dort sind auch fertiger Kompost sowie hochwertige Pflanzerde erhältlich.

Augen auf: Das Mängelmeldesystem der Gemeinde

Damit Bürger Hinweise auf Mängel an der gemeindlichen Infrastruktur schnell und einfach der Gemeindeverwaltung melden können, hat die Gemeinde Seeheim-Jugenheim ein Mängelmeldesystem installiert. Mängel können so über die Homepage der Gemeinde direkt an die entsprechenden Mitarbeiter weitergeleitet werden. Hierfür steht ein Kontaktformular zur Verfügung, um den Ort und die Art der Mängel an Einrichtungen wie beispielsweise Gemeindehallen, Straßen, Gehwegen, Fahrradwegen oder Beleuchtung zu beschreiben. Diese Hinweise sind für die Gemeinde wichtige Hilfestellungen bei der Instandhaltung gemeindlicher Infrastruktur.

An gleicher Stelle sind auch alle Notrufnummern sowie die Telefonnummern und E-Mailadressen der Fachbereiche zu finden.

BÜRGER-TOUR – Seeheim-Jugenheim entdecken

Seit über 10 Jahren veranstaltet die CDU Seeheim-Jugenheim zum Ende oder nach den Sommerferien eine Informationswoche. Zu den in dieser Informationswoche angebotenen Terminen sind die Bürger sehr herzlich eingeladen.

Mit den öffentlichen Terminen wollen wir ein Angebot zum Kennenlernen von Firmen und Vereinen machen, mit interessierten Bürgern ins Gespräch kommen, informieren und Anregungen aufnehmen.

Imkerei Wagner

In diesem Jahr fand die erste Besichtigung und Informationsveranstaltung bei der Imkerei Wagner in Balkhausen im Schelleklingenweg 3a statt. In der Wanderimkerei und im Hofladen arbeitet die ganze Familie mit. Der Betrieb wurde 1987 gegründet. Hier legt man größten Wert auf naturbelassenen und rückstandsfreien Honig. Die Ernte und Gewinnung des Honigs erfolgt in Handarbeit, für einen naturbelassenen Honig mit wertvollen Inhaltsstoffen.

Bürgermeister Kreissl begutachtet eine der Waben

Massoth Elektronik GmbH

Das Familienunternehmen Massoth entwickelt und fertigt seit 1972 Steuerungselektronik und Zubehör rund um die Modelleisenbahn.

Schwimmbad am Wäldchen

Der Verein “Schwimmbad am Wäldchen Ober-Beerbach e.V” besteht seit 1996 und hat das Ziel, das Ober-Beerbacher Freibad zu erhalten und zu betreiben.

Der Verein ist gemeinnützig und verfolgt keine finanziellen Ziele. Die eingenommenen Mitgliedsbeiträge, Spenden und sonstigen Geldeinnahmen dienen ausschliesslich dem Betrieb und der Unterhaltung des Freibades, sowie zur Schaffung von Rücklagen für zukünftige Investitionen.

Der Verein hat zur Zeit ca. 280 Familienmitgliedschaften mit etwa 690 Personen. Davon sind ca. 320 Erwachsene und ca. 370 Kinder.

Adventsbrunch in der Imhoff-Scheune

Einen schönen und gelungenen Start in den ersten Advent hatten Gäste aus allen Ortsteilen beim CDU Adventsbrunch in der schönen Imhoff-Scheune in Seeheim.

Das Team um Familie Hoffner sorgte für eine tolle Verpflegung mit einem reichlich gedeckten Buffet und für eine reibungslose Organisation.

„Der Adventsbrunch war ein schöner Erfolg. Die Tische waren mehrfach besetzt. Vielen Dank für die netten Gespräche. Ich wünsche allen Besuchern eine besinnliche Weihnachtszeit“, sagt der CDU Vorsitzende Max Panhans.

Einladung der
FFW Seeheim e.V.

zum Dämmerschoppen am Sonntag, 30. Dezember am Feuerwehrstützpunkt Seeheim.

Die Einladung geht an alle, die die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr Seeheim e.V. schätzen und finanziell unterstützen oder vielleicht Fördermitglied werden wollen.

Der Verein unterstützt die Arbeit der aktiven Feuerwehr sowie die Jugend- und Schülerfeuerwehr.

Der beliebte Musikzug der FFW Seeheim und Veranstaltungen wie „Erlebnis Feuerwehr“, See‘mer Kerb werben für die Arbeit der See‘mer Feuerwehr.

Einladung zum
Heringsessen

Wie schon seit vielen Jahren lädt die CDU Seeheim-Jugenheim am Aschermittwoch, dem 6.3.2019 um 19 Uhr zum beliebten Heringsessen ein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, auf interessante und nette Gespräche.

Haus Hufnagel
Bergstraße 20
64342 Seeheim-Jugenheim

Einladung zum
Neujahrsempfang 2019

Traditionell lädt die CDU Seeheim-Jugenheim zum Neujahrsempfang ins Haus Hufnagel in Seeheim ein.

Der Vorsitzende Max Panhans freut sich, dass Landtagspräsident Norbert Kartmann sein Kommen zugesagt hat und die Neujahrsansprache halten wird.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, mit uns auf ein gutes neues Jahr anzustoßen.

Sonntag, 13. Januar 2019 um 11 Uhr
Haus Hufnagel
Bergstraße 20
64342 Seeheim-Jugenheim

Einladung zum
Dämmerschoppen

In geselliger Runde, in lockerer Atmosphäre mit anderen ins Gespräch kommen und sich allgemein oder zu bestimmten Themen austauschen. Neue Leute kennenlernen. Das ist die Idee des Dämmerschoppens.

Es werden auch bei gegebenem Anlass oder auf Wunsch von Bürgern bestimmte Themen in den Mittelpunkt gestellt, Hintergründe beleuchtet und Lösungsmöglichkeiten mit Aktiven aus Initiativen, der Gemeindevertretung, des Gemeindevorstandes oder aus dem Kreistag diskutiert:

- 08.02.2019 ab 20:00 Uhr „Darmstädter Hof“, Seeheim
  Erster Dämmerschoppen im neuen Jahr mit Frau Dr. Astrid Mannes, unserer Bundestagsabgeordneten für den Kreis Darmstadt-Dieburg.

Museum Stangenberg Merck

Das Museum Stangenberg Merck eröffnete nach umfangreicher Revovierung im September 2010 und darf sicher zu den schönsten privaten Kunstmuseen an der Bergstraße gezählt werden.

Das Museum erstreckt sich über drei Etagen mit rund 600 m² und beherbergt das Werk der 2014 verstorbenen Malerin Heidy Stangenberg- Merck, die in diesem Haus aufgewachsen ist. Hinzu kommen noch Werke von Marietta Merck, der Mutter der Künstlerin sowie Karl Stangenberg, dem Ehemann von Heidy Stangenberg- Merck.

Unter dem Gedanken „Kunst zum Anschauen und Mitnehmen“ können Kunstwerke zum Teil als Original, zum Teil als Reproduktion erworben werden.

Öffnungszeiten: Mi. bis Fr. von 15 bis 19 Uhr
Sa., So. und Feiertage von 11 bis 18 Uhr

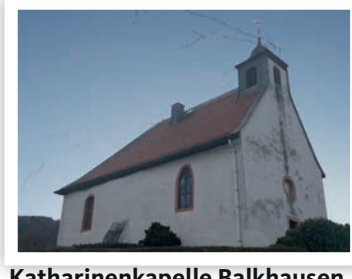
Führungen mit Gruppen sind auch zu anderen Zeiten nach Absprache möglich.

Parkplätze sind direkt am Haus vorhanden.

Helene-Christaller-Weg 13
64342 Seeheim-Jugenheim

Historische Kirchen Seeheim-Jugenheim

Kirche Malchen
erbaut 1480/81, Ersterwähnung 1514. Sehenswerte Wandmalereien aus der Zeit um 1500 zur Leidens- und Auferstehungsgeschichte Christi.



Katharinenkapelle Balkhausen
Mo 24. Dezember
15:30 Christvesper für Familien
17:00 Christvesper mit Bläserchor

Laurentiuskirche Seeheim
Mo 24. Dezember
15:30 Krippenspiel
17:00 Christvesper mit Kirchenchor
22:00 Christmette

St. Bonifatius Jugenheim
Mo 24. Dezember
21:30 Uhr Meditative Einstimmung;
22:00 Uhr Christmette

Bergkirche Jugenheim
Mo 24. Dezember
15:30 Krippenspiel
17:00 Christvesper
22:00 Christmette

Kirche Ober-Beerbach
Mo 24. Dezember
16:00 Krippenspiel
18:00 Christvesper meditativ

Termine auf den Internetseiten der Kirchen und in den Gemeindebriefen.

Herausgeber
CDU Seeheim-Jugenheim
Tannenbergstr. 36
64342 Seeheim-Jugenheim
Tel.: 06257 83223
www.cdu-sj.de

Verantwortlich für den Inhalt
Marco Hesser
Grenzweg 2
64342 Seeheim-Jugenheim
Tel.: 06257-68865
E-Mail: Mhesser@Ra-Hesser.de